



Sachstand **DigitalPakt**

Schulausschuss
02.02.2023



Projekt DigitalPakt: Team DigitalPakt

Projektleiter: Herr Frank (SDW)

Projektassistenz: Herr Berg (SDW, s. 01.04.22)

Administration: Herr Klöver (SDW, s. 01.08.22)

FB Bildung & Sport

Herr Hofmann
Frau Schröder

GGS

Herr Stähr
(s. 01.11.22)
ATL 17-40



Projekt DigitalPakt: Zieldefinition - Was woll(t)en wir erreichen?

Alle Wilhelmshavener Schulen erhalten einen **identischen*** Mindeststandard an Infrastruktur (Netzwerkverkabelung, Steckdosen, WLAN)

Jede Schule erhält einen Topf von 30.000 €, aus dem digitale Arbeitsgeräte (oder andere notwendige digitale Hilfsmittel beschafft werden können, die keine Endgeräte sind)

Kalkulierte Investitionen aus diesen Zielen: 3,1 Mio. €
(zzgl. evtl. Kostensteigerungen)



* Falls Gegebenheiten vor Ort oder pädagogische Erfordernisse Änderungen im Standard notwendig machen, werden diese im Kostenrahmen mit eingeplant



Projekt DigitalPakt: Realität

- Planungsschätzungen von SDW waren zu niedrig angesetzt (Kostentreiber Stromverkabelung)
- Externe TGA-Planung verbraucht zusätzlich Fördermittel
- Ressourcenverfügbarkeit nicht immer gegeben

Projekt DigitalPakt: Projekte und Realisierungsplanung Infrastrukturprojekte

Schule	Planungsphase	Bauphase
GS Finkenburg		abgeschlossen
BBS		(fast) abgeschlossen
IGS	2021-2022	2022 (RGO) 2023 (Hauptgeb.)
GS Voslapp	2022	Jan. 2023
GTS Rüstertiel	2022	Jan. 2023
GS Rheinstraße	2022	Feb. 2023
GS Altengroden	Bis 30.04.2023	2023/2024
GS Wiesenhof	Bis 30.04.2023	2023/2024
GS Stadtmitte	Bis 30.04.2023	2023/2024
GS Sengwarden	Bis 30.04.2023	2023/2024
Kath. GS St. Martin	Bis 30.04.2023	2023/2024

Zeitplanung

- Antragsschluss 16.05.2023
- Maßnahmenende 16.05.2024

Finanzplanung

- Voraussichtlich werden alle Fördermittel für Infrastrukturprojekte in Anspruch genommen
- Restmittel werden bedarfsorientiert in digitale Arbeitsmittel investiert



Fazit aus dem DigitalPakt für Wilhelmshaven

- Die Mittel reichen nicht aus, um in allen Schulgebäuden ein gleiches Infrastruktur-Niveau aufzubauen.
- Neben Infrastruktur fehlen auch Mittel für digitale Arbeitsgeräte (z. B. Tafeln, Dokumentenkameras)
- Schulen in WHV sind in unterschiedlichen digitalen Reifenniveaus
- Fortbildung von Lehrkräften und Austausch schulübergreifend wünschenswert (z. B. Hospitationen)